

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **19 (1912)**

Heft 7

PDF erstellt am: **16.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Unsere Goldharnier-Ketten 118

(aus hohlem Goldrohr, mit silberhalt. Komposition ausgefüllt, beim Einschmelzen garantiert ca. 110/1000 fein Gold ergeb.) gehören zum Besten, was heute in goldplattierten Uhr-Ketten hergestellt wird und tragen sich auch nach langen Jahren wie massiv goldene Ketten. Verlangen Sie unsern neuesten Katalog, ca. 1500 photograph. Abbildungen, gratis und franko.

**E. Leicht-Mayer & Cie, Luzern, Kurplatz No. 44.**

# Offene Primarlehrerstelle.

Eine Lehrerstelle an der Knabenoberschule im Flecken Einsiedeln ist infolge Resignation wieder zu besetzen mit Antritt auf den nächsten Monat Mai.

Der Jahresgehalt beträgt Fr. 2000 nebst gesetzlicher Alterszulage. Der Stelleninhaber kann zur Erteilung des Rekrutenunterrichtes verpflichtet werden, jedoch gegen besondere Entschädigung.

Anmeldungen sind unter Beilage der Zeugnisse dem Herrn Schulratspräsidenten Martin Ochsner in Einsiedeln einzureichen oder persönlich bei ihm anzubringen bis zum 25. Febr. 1912.

Einsiedeln, den 13. Februar 1912

Für die Bezirkskanzlei:  
**Bettshart, Landtschreiber.**

# Vereins-Fahnen

in erstklassiger Ausführung unter vertraglicher Garantie liefern anerkannt preiswert

**Fräfel & Co., St. Gallen** 139

Aelteste und besteingerichtete Fahnenstickerei der Schweiz.

Die Kirchenmusikhandlung

**Franz Feuchtinger, Regensburg**  
empfehl't ihren Vertreter:

**J. Schmalz, Lehrer, Rebstein**

für prompte und billige Lieferung aller Kirchenmusikalien. §627G 13

Vor Anschaffung **PIANOS** oder  
eines **HARMONIUMS**  
verlangen Sie Kataloge bei  
**E. C. Schmidtman, Basel,**  
81 Socinstrasse 27. 258  
Die HH. Lehrer erhalten hohen Vorzugsrabatt.

## Druckarbeiten

aller Art liefern billig, schnell u. schön  
**Eberle & Ridenbach, Einsiedeln.**

# Pianos □ Fluegel □ Harmoniums

130

**Tausch** ○ **Teilzahlung** ○ **Miete** H 5215 Z

Vorzugspreise für die tit. Lehrerschaft

**Stimmungen und Reparaturen in der ganzen Schweiz**

**Alfr. Bertschinger** Urania und Oetenbach 24 **Zürich I.**

## Sekundarlehrer-Stelle.

Infolge Demission wird zur Bewerbung ausgeschrieben eine **Sekundarlehrerstelle** für gemischte Sekundarschule im Neustadtschulhause. Die wöchentliche Unterrichtszeit beträgt ca. 24 Stunden mit Fr. 3400 Anfangsbesoldung inklusive Altersversorgung mit periodischen Alterszulagen bis auf Maximum Fr. 3600. — Antritt auf Anfang Mai 1912.

Die Aspiranten haben ihre Anmeldung schriftlich und verschlossen unter Beilegung ihrer Sittenzugnisse mit Angabe ihres Bildungsganges und bisheriger praktischer Wirksamkeit bis spätestens den 15. Februar an unterzeichnete Kanzlei einzugeben. H 650 Z 12

Zug, den 30. Januar 1912.

Die Einwohnerkanzlei Zug.

## Lehrer- und Organistenstelle in Unterägeri.

Die Lehrerstelle für die zweite und dritte Klasse der Primarschule verbunden mit Musiklehrer- und Organistenstelle, wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Besoldung Fr. 2400 bis Fr. 2700 (nach 3 Jahren voll). Eintritt anfangs Mai 1912. Reglemente und Bedingungen liegen zur näheren Einsicht auf der Gemeindefanzlei.

Bewerber mit tüchtiger musikalischer Bildung wollen ihre Anmeldung unter Beilegung ihrer Zeugnisse bis 25. Februar 1912 an das tit. Präsidium der engern Schulkommission Hochw. Herrn **Pfarrer Knüsel** einreichen.

Unterägeri, den 23. Januar 1912

9

Namens der Schulkommission:  
**Die Einwohnerkanzlei.**